

FÖRDERUNG NIEDERÖSTERREICH



Heizungsanlagen mit erneuerbarer Energie

Wohnbauförderung Wohnungssanierung

Die Objektförderung besteht aus einem konstanten nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von jährlich höchstens **4% zu den Annuitäten von Ausleihungen im Ausmaß von höchstens 30%** der anerkannten Sanierungskosten. Die Mindestlaufzeit der förderbaren Ausleihung beträgt 10 Jahre.

Förderbare Obergrenze der anerkannten Sanierungskosten sind € 1.200,- pro Quadratmeter Wohnnutzfläche. Die höchst förderbare Nutzfläche beträgt 130m².

Alle Infos dazu finden Sie unter:

www.noegv.at/noe



Kesseltausch (auch bestehende Biomassekessel) mit zusätzlichen Energieausweis:

- Im Zuge einer Komplettanierung mit bestehenden Energieausweis bekommt man 20 Förderpunkte für die Umstellung von einer Fossilanlage auf eine Biomasseheizung. 15 Förderpunkte bekommt man, für die Erneuerung einer bestehenden Holzheizung.
- Ebenso muss auch der Energiewert des Hauses um mindestens 40% gesenkt werden, um auf diese Förderung zu kommen.
- Vorsicht – der neue Heizkessel muss danach weniger kW bekommen als der Bestehende Altkessel.
- Bei einer Fassade und Dachbodenisolierung mit darauffolgender 40% Senkung des Energiewertes bekommt man ebenso 50 Förderpunkte.

Beispiel:

- **Kesseltausch** -> € 20.000,- (20 Punkte)
- **Fassaden und Dachboden Isolieren** -> € 30.000,- (50 Punkte, wenn 40% gesenkt werden)
- **ergeben € 50.000,- und 70 Förderpunkte**

Diese 70 Förderpunkte sind 70% von € 50.000,- = € 35.000,-
Davon werden 10% als Einmalzuschuss ausbezahlt = € 3.500,-

Förderung oder 2% Zuschuss monatlich auf die Kreditsumme mit 10 Jahren Laufzeit.

Thermische Solaranlage

- In Niederösterreich werden thermische Solaranlagen im Rahmen des Darlehensrahmens in der Wohnbauförderung gefördert. Für die Höhe des Darlehensrahmens werden Punkte vergeben, **für 1 Punkt jeweils 300 Euro Darlehensrahmen**. Das Förderungsdarlehen hat einen Tilgungszeitraum von **27,5 Jahren und ist mit 1 % jährlich im Nachhinein verzinst**.

- **Solaranlagen zwischen 4 und 10 m² erhalten 10 Punkte, Solaranlagen über 10 m² 15 Punkte.** Eine Solaranlage erhöht den Darlehensrahmen also um bis zu **€ 4.500,-**.
- Bei thermischen Solaranlagen empfiehlt das Land Niederösterreich auf das Austria Solar Gütesiegel zu achten.



Zusätzlich zur Landesförderung können auch Gemeindeförderungen und die Bundesförderung in Anspruch genommen werden. Mehr dazu und Informationen zum Anmeldevorgang finden Sie unter www.umweltfoerderung.at & www.klimafonds.gv.at



RAUS AUS DEM ÖL & GAS BONUS BUNDESWEIT



Förderungsfähig ist der Ersatz eines fossilen Heizungssystems bis 100kW – darunter fallen Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und Strom-betriebene Nacht oder Direktspeicheröfen, sofern keine Anschlussmöglichkeit einer Nah/Fernwärme besteht.



Raus aus Öl & Gas

Beim Umstieg auf eine Pellet- oder Hackgutheizung.

€ 18.000,-



Solarbonus – Beispiel

Wenn Sie im Zuge der bundesweiten Förderaktion "Raus aus Öl und Gas" Ihren fossilen Heizkessel gegen eine umweltfreundliche Biomasseheizung tauschen und mit einer thermischen Solaranlage kombinieren, können **Sie ab sofort einen € 2.500,- Solarbonus zusätzlich beantragen.**

bis zu
€ 20.500,-

+ 4% Annuitätenzuschuss



Sauber Heizen für Alle

Mit der Aktion „**Sauber Heizen für Alle**“ vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie werden **einkommensschwache Haushalte** bei der Umstellung von einer alten, fossilen Zentralheizung auf ein hocheffizientes, nachhaltiges Heizsystem mit bis zu **100% Förderung unterstützt**. Steigen Sie jetzt auf einen umweltfreundlichen Pellet-, Stückholz-, Hackgut- oder Kombi-Kessel um und profitieren Sie von dieser attraktiven Förderaktion!



Öko-Sonderausgabenpauschale

Der Kesseltausch kann **zusätzlich zur Förderung** bei der Arbeitnehmerveranlagung berücksichtigt werden. Über fünf Jahre verteilt können die Kosten als Sonderausgaben in Form der „Öko-Sonderausgabenpauschale“ mit **400 Euro p.a. (gesamt € 2.000,-)** steuermindernd geltend gemacht werden.



Für jeden die richtige Lösung dabei.

PELLETS- | HACKGUT | STÜCKHOLZ-HEIZUNGEN

Genauere Informationen finden Sie unter:



umweltfoerderung.at



klimafonds.gv.at